

## *SV OG Uerdingen wird als erste Ortsgruppe in der LG 05 zertifiziert*

„Und was haben wir davon, wenn wir zertifiziert werden?“, war von dem einen oder anderen Mitglied im Vorfeld zu hören.

Wie so oft lässt sich auch diese Frage nicht in einem kurzen Satz beantworten.

Recht prägnant wurde sie aber vom Vizepräsidenten des Vereins für Deutsche Schäferhunde, Klaus Waltrich, in seiner Ansprache umrissen. Sinngemäß sagte er, dass die Zertifizierung von Ortsgruppen des SV keinesfalls ein „Streuartikel“ sein werde, der Vereinen einen wohlklingenden Titel und ein hübsches Schild am Tor des Hundeplatzes beschere solle. Vielmehr solle die Zertifizierung vorbildliche Ortsgruppen auszeichnen und als solche für Außenstehende erkennbar machen, Ortsgruppen, in denen eine möglichst vielfältige hundesportliche Betätigung qualifiziert angeboten werde und die um positive Darstellung in ihrem Umfeld bemüht seien. -

Das Wetter trug am Dienstag, 10.6., dem Anlass Rechnung und ließ bei strahlendem Sonnenschein das herausgeputzte Vereinsheim und Gelände im besten Lichte erscheinen.

Für die passende „Hintergrundmusik“ sorgte das Training einer Agilitygruppe, das wegen des heutigen Anlasses etwas früher als üblich begann.

Auf der Gästeliste zur ersten Zertifizierung eines Vereins in der Landesgruppe Nordrheinland, und als viertem Verein in der BRD überhaupt, fanden sich eine Reihe von in SV-Kreisen bestens bekannten Namen, der Vorsitzende der Landesgruppe, Wolfgang Felten, die Sportbeauftragte der LG 05, Martha Karlach und Landesgruppentrainerin Dagmar Blenkers. Extra aus Augsburg angereist waren der stellvertretende SV-Geschäftsführer Günter Oehmig, SV-Vizepräsident Klaus Waltrich und der SV-Jugendwart Silvio Grimm; man mag dies als weiteres Indiz nehmen, dass es hier vom Grundsatz her um mehr als eine beliebige PR-Aktion ging. –

Eigentlich war es mehr einem Zufall zu verdanken gewesen, dass wir in Uerdingen so schnell dabei waren, denn im Januar hatte die 1. Vorsitzende, Ursel Cochems, auf der Seite der Landesgruppe das Thema „Zertifizierung“ entdeckt und mit Erstaunen festgestellt, dass wir ohne etwas „schönen“ zu müssen, eigentlich alle Voraussetzungen erfüllten. Auf diese Weise machte sich unser Zertifizierungsantrag dann recht schnell auf den Weg zur Hauptgeschäftsstelle nach Augsburg, die den Landesgruppenvorstand daraufhin bat, die Angaben zu überprüfen.

Immerhin kann der Verein auf eine über 90jährige Geschichte zurückblicken, davon 28 Jahre unter dem Dach des SV.

Die SV OG Uerdingen hat aktuell 54 Mitglieder und bietet mit einem umfangreichen Trainerstab Agility, Obedience, Unterordnung und Welpenstunden an. Pro Jahr werden durchschnittlich 2 Prüfungen, 2 Obedience-Prüfungen und circa 6 Agility-Turniere durchgeführt. Neben sehr intensiver Teilnahme an hundesportlichen Wettkämpfen stellt die Ortsgruppe derzeit drei

Regionalliga- und eine Bundesliga-Mannschaft im Bereich Agility. Ein schönes Gelände und ein gepflegtes Vereinsheim runden das positive Bild ab.

Alle Trainingsangebote stehen gegen „kleines Geld“ auch Nicht-Mitgliedern offen. –

Eine Zertifizierung ist lediglich ein Indiz für viele positive Aktivitäten in und durch einen Hundesportverein und da der allseits bekannte Ausspruch besagt „Stillstand bedeutet Rückschritt“, wollen wir uns mit dem Erreichten auch nicht zufrieden geben.

(Karlheinz Wende, Schriftwart)